

Kompetenzerwartungen Volleyball § 38

<i>Kompetenzerwartungen</i>	<i>nach dem Kurs Volleyball</i>
	Die Studentinnen und Studenten ...
Im Bereich der Eigenrealisation von Fertigkeiten und Fähigkeiten	... haben ihr Fertigungs- und Fähigkeitsniveau, abhängig von den individuellen Voraussetzungen gesteigert. ... setzen – aufbauend auf vorhergehende sportspielübergreifende Kurse - weiterführende Übungs- und Spielformen um. ... können ein Volleyballspiel (3:3) regelkonform und positionsgebunden mit unterschiedlichen Vorgaben durchführen.
Im Bereich „Kenntnisse und Wissen“ über den Sportbereich Volleyball	... kennen grundlegende und weiterführende Übungen, Spielformen und Regeln. ... wissen, dass zur Verbesserung der Eigenrealisation regelmäßiges Üben außerhalb der Kurszeiten notwendig ist. Hierzu haben sie individuelle Tipps erhalten. ... kennen unterschiedliche Erscheinungsformen des Volleyballspiels (z.B. Beachvolleyball). ... kennen die aktuellen Lehrplanbezüge und Ansprüche der Schulform. ... verwenden grundlegende Fachbegriffe. ... kennen Möglichkeiten des volleyballspezifischen Aufwärmens, der Verletzungsprophylaxe und der Turniergestaltung.
Im Bereich volleyballspezifische Unterrichtskompetenz	... verfügen über ein Methodenrepertoire zum Einsatz im Unterricht und wissen dieses - abhängig vom Inhalt – anzuwenden. ... kennen Differenzierungsmöglichkeiten bei der Vermittlung von Fertigkeiten und Fähigkeiten. ... kennen Möglichkeiten der didaktischen Reduktion und der Differenzierung um Volleyballspiele (1:1 – 6:6) mit heterogenen Gruppen zu gestalten. ... kennen organisatorische Möglichkeiten (Langnetz), aber auch Zwänge.